

PRESSEMITTEILUNG

Transport & Logistik

TRANSDATA bietet Clearing-Modul für verschiedene Stückgutkooperationen

- Software Komalog ermöglicht schnelle und flexible Zusammenarbeit
- Überprüfung aller Buchungen binnen weniger Sekunden
- Systematische Bearbeitung der Abweichungen möglich

Bielefeld, 27.09.10 – Stückgutkooperationen leben von der zuverlässigen und flexiblen Zusammenarbeit der jeweiligen Partner. Je mehr Transportaufträge jedoch untereinander verteilt werden, desto wichtiger wird die unkomplizierte Abrechnung mit der Kooperationszentrale. Um für jeden beteiligten Transport- und Logistikdienstleister eine präzise und umfassende Überprüfung der einzelnen Buchungen zu ermöglichen, hat TRANSDATA jetzt sein Modul für das Clearing auf insgesamt sieben Kooperationen erweitert. Mit dem Modul lassen sich Differenzen in den Berechnungssätzen zwischen den jeweiligen Akteuren problemlos und schnell ermitteln. Erstmals präsentiert wird die Erweiterung der Logistiksoftware Komalog vom 23. bis zum 30. September 2010 auf der IAA-Nutzfahrzeuge in Hannover (Halle 24, Stand C02).

„Manuelle Stichproben sind von Natur aus sehr lückenhaft und zeitaufwändig. Wir wollten unseren Kunden hingegen ein Tool an die Hand geben, mit dem sie binnen weniger Sekunden sämtliche Berechnungssätze prüfen können“, sagt Andreas Prüfig, Vertriebsleiter der TRANSDATA Soft- und Hardware GmbH. Ermöglicht wird das automatische Clearing, indem die Speditionsoftware Komalog von TRANSDATA eigene Berechnungssätze für jeden Partner bildet. Die ermittelte Soll-Abrechnung kann somit der Ist-Fracht aus der Clearing-Datei gegenübergestellt werden.

Neben allen korrekten Berechnungen weist das Clearing-Modul auch die Differenzen der einzelnen Buchungen aus. Der Vorteil für den Anwender liegt nach Ansicht von Prüfig auf der Hand: „Wer die Liste per Mausklick sortiert, kann gezielt und systematisch die hoffentlich wenigen Abweichler abarbeiten.“ Im Vergleich zur manuellen Stichprobe sei somit nicht nur eine umfassende Prüfung, sondern auch eine einfache und schnelle Bearbeitung fehlerhafter Berechnungen möglich.

Das Clearing-Modul selbst umfasst insgesamt acht zentrale Funktionen: Import der Clearing-Daten, Speicherung der Clearing-Daten, Druck und Versand des Clearing-Korrekturblattes sowie Einbuchen der Eingangsrechnungen und Eingangsgutschriften. Beim Erstellen der Eingangsbelege werden zudem ein Protokoll und ein Ausdruck erstellt, der Nettobetrag anhand der Clearingbeträge in den Clearingsätzen aufgeteilt sowie die entsprechende Differenzrechnung fakturiert.

Die Clearing-Übersicht enthält im Ausdruck zunächst die Auftragsnummer, den Abrechnungsbereich, den Eigenpreis, den Fremdpreis, das Depot sowie die Depotadresse. An den Clearing-Bericht werden anschließend die Differenz (von/bis), die Abrechnung (von/bis) und die Clearingnummer übergeben. Den Datenaustausch mit der Kooperationszentrale ermöglicht das Clearing-Modul von TRANSDATA derweil unabhängig davon, welche Speditionsoftware die anderen Mitglieder der Kooperation nutzen.

TRANSDATA bietet das Clearing-Modul derzeit für sieben Stückgutkooperationen an. Dazu zählen unter anderem CTL, ILN, Online Systemlogistik, S.T.a.R, System Alliance und VTL. Das Clearing-Modul selbst ist dabei integrativer Bestandteil der Speditionsoftware Komalog für Kooperationen und muss nicht zusätzlich angeschafft werden. Die Funktionalität des Clearing-Moduls sieht Prüfig insbesondere als zentralen Wettbewerbsfaktor: „Dank der schnellen Überprüfung der Berechnungssätze und der einfachen Korrektur von Differenzen können sich die jeweiligen Kooperationspartner auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren.“

Weitere Informationen unter: www.transdata.net

Bildunterzeile:

[Foto: Kooperation CTL]

Kooperation CTL: Eine der sieben Stückgutkooperationen, für die TRANSDATA das Clearing-Modul jetzt anbietet.

Über die TRANSDATA Soft- und Hardware GmbH:

Die TRANSDATA Soft- und Hardware GmbH mit Sitz in Bielefeld ist ein Entwickler innovativer Softwarelösungen für die Logistikbranche. Die patentierte Software des Unternehmens trägt den Namen Komalog und wird bereits seit über zwei Jahrzehnten in der Speditions-, Distributions- und Lagerwirtschaft eingesetzt. Die Vorteile für den Anwender liegen im modularen Aufbau, in der Vereinfachung der Logistikprozesse sowie im damit verbundenen Kostensenkungspotenzial. Über besonderes Know-how verfügt TRANSDATA in den Bereichen Forschung & Entwicklung, Beratung sowie Service. Seit der Gründung im Jahr 1988 hat das Unternehmen bundesweit über 1.000 Installationen durchgeführt und betreut heute über 300 Bestandskunden. Damit zählt TRANSDATA zu den Marktführern in der Softwareentwicklung für die Transportbranche. Namhafte Kunden sind beispielsweise die DHL Logistics GmbH aus Hamburg, die BWG Reimer GmbH & Co. KG aus Bremen sowie die Leopold Schäfer GmbH mit Sitz in Neunkirchen. TRANSDATA beschäftigt 35 Mitarbeiter und entwickelt seine Softwarelösungen ausschließlich in Deutschland.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Maik Porsch
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51/ 62 55 61-12
Fax: +49 (0) 2 51/ 62 55 61-19
porsch@sputnik3000.de
www.sputnik3000.de

Markus Sigmund
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-21
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
sigmund@sputnik3000.de
www.sputnik3000.de